

Konfi-Camp am Mittelmeer in der Toskana 2013

Das Erlebnis in der Gemeinschaft war wohl das Ereignis des 1. Konfi-Camps in der Toskana an dem Jugendliche aus 5 Gemeinden (Friedenskirche, Oberbieber, Marktkirche, Raubach und Waldbreitbach) des Ev. Kirchenkreises Wied in diesem Jahr teilnahmen.

Vada ist ein Ferienort mit schier endlos langem Strand und für die Konfirmanden eine Mischung aus Ferienlager und Klassenzimmer unter freiem Himmel. 12 Tage verbrachten die Jugendlichen ihren außergewöhnlichen Konfirmandenunterricht mit ihren Gemeinden auf einem Campingplatz.



Nicht nur aus der Theorie, sondern am eigenen Leib erfuhren sie im Camp, welche besonderen Anforderungen das Zusammenleben auf engstem Raum in einem Zelt und mit vielen verschiedenen Menschen auf einem Platz erfordert.

Warum fährt die Evangelische Jugendzentrale mit ihren Konfirmanden gleich bis in die Toskana? „Weil das Erlebnis ‚Italien‘ im Einklang mit dem Gruppenerlebnis die Konfirmanden zusammenschweißt“, sagt Jugendreferentin Petra Zupp. Für die jungen Teilnehmer sind es wichtige Erfahrungen, die sie mit ihren Gleichaltrigen machen können. Es ist eine Mischung aus Lernen und Spaß, Gemeinschaft und Pflichten, die prägt.

Hinzu kommt, dass viele der Jugendlichen ohne das Konfi-Camp keine Möglichkeit hätten, Ferien am Meer zu verbringen.

Zwölf Tage hing an einem Holzkreuz im großen Gemeinschaftszelt die „Perlenkette des Glaubens“, zu der inhaltlich und thematisch gearbeitet wurde – Gottesperle – Tauf-Perle – Wüsten-Perle – die Perlen der Liebe, Ich-Perle. In den Perlen verbergen sich die wichtigsten Themen des Lebens und Glaubens. Jenseits von Zeitdruck und sonstigen Verpflichtungen wurden die Tage in der Toskana genutzt, um mit den Jugendlichen auf vielfältige Weise und im praktischen Erleben die unterschiedlichen Themen zu erarbeiten und in Jugendgottesdiensten zu vertiefen.

Neben allem Lernen kam aber auch der Spaß nicht zu kurz. Bunte Spieleabende, Sport und Kreativprogramme, Baden im

Meer und Chillen und zum guten Schluss konnte beim Tagesausflug nach Pisa das letzte Taschengeld ausgegeben werden.

Am Ende waren sich die Teilnehmenden, Pfarrer und pädagogischen Teamer einig:

Das Konfi-Camp war ein tolles Erlebnis, dass sicherlich lange in Erinnerung bleiben wird.